



### Ablatzgebet.

Jesus, Maria, Joseph!

Euch schenke ich mein Herz und meine Seele!

Jesus, Maria, Joseph!

Stehet mir bei in meinen Todesnöthen!

Jesus, Maria, Joseph!

O, daß meine Seele mit Euch in Frieden ruhe!

---

Es geschehe in allen Dingen, es werde gelobt und in Ewigkeit über Alles gepriesen der gerechteste, in seinen Tiefen und Höhen unerforschliche, allgebietende und in allen seinen Fügungen liebenswürdigste Wille Gottes.

---

Mögen fromme Christen die Ablässe, welche Pius VII. mit diesen Gebeten verbunden hat, den Seelen der Verstorbenen zuwenden.

Jesus! Maria! Joseph! Paukratus!

„Selig sind die Toten, die im Herrn sterben.“  
Offenb. 14, 13.

Zum frommen Andenken  
an die  
wohlachtbare Frau  
**Maria Sophia Zitzen**  
geb. Classen,

welche am 31. Januar 1896 Morgens gegen 2 Uhr wohl vorbereitet durch ein langes Leiden und den andächtigen Empfang der heil. Sterbesakramente zu Noerdorf sanft im Herrn entschlafen ist. Die Verewigte war geboren ebendasselbst am 25. März 1834 und verheiratete sich am 12. November 1859 mit Peter Gerhard Zitzen, dem sie bis an ihr Ende eine treue liebende Gattin war. Ihr Leben war eine Verwirklichung des Wortes der hl. Schrift: „Bete und arbeite.“ Mit unablässiger Emsigkeit ihrer Berufsthätigkeit sich hingebend fand sie bei und nach der Arbeit ihre Erholung im Gebete. Die zwei letzten Jahre ihres Lebens suchte sie der Herr immer enger an sich zu ziehen durch Krankheit und Leiden, die sie mit großer Geduld und Ergebung trug, bis sie im Kreise der Ihrigen unter dem Beistande ihres geistlichen Sohnes ihre Seele willig und freudig in die Hände des Schöpfers zurückgab.

Ihr Gatte, ihre sieben Kinder und ihre einzige überlebende Schwester empfehlen die teure Dahingegangene dem hl. Opfer der Priester und dem Gebete der Gläubigen.

R. I. P.